Veranstalterinnen Aktionsbündnis

Frauen helfen Frauen e.V.
Beratungsstelle und Frauenhaus Limburg
info@frauenhaus-limburg.de

Gegen unseren Willen e.V.

Beratungs- und Präventionsstelle
zu sexueller Gewalt im Landkreis Limburg-Weilburg
kontakt@gegen-unseren-willen.de

Frauen im Evangelischen Dekanat Runkel preukschat@evangelisch-limburg.de

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands s.winnekens-udovic@bistumlimburg.de

Frauenbüro der Stadt Limburg an der Lahn carmen.vonfischke@stadt.limburg.de

Frauenbüro des Landkreises Limburg-Weilburg u.jungmann-hauff@limburg-weilburg.de

pro familia
limburg@profamilia.de

donum vitae
info@donumvitae-limburg.de

Deutscher Gewerkschaftsbund vsk@dgb-limburg-weilburg.de

Gesellschaft für Ausbildung und Beschäftigung office@gab-limburg.de



25. November

Internationaler Aktionstag
,NEIN zu Gewalt an Frauen'

WIR BRECHEN DAS SCHWEIGEN!

Im März 2013 ist das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" eingeführt worden. Als erstes bundesweites Angebot ist es an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr unter der Rufnummer 08000 116 016 und über die Online-Beratung unter www.hilfetelefon.de erreichbar. Anonym, kostenlos, barrierefrei und in 15 Sprachen.



EINLADUNG

zum Internationalen Tag

"NEIN zu Gewalt an Frauen"

Der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen ist ein am 25. November jährlich stattfindender Gedenk- und Aktionstag zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt an Frauen und Mädchen. Denn Gewalt gegen Frauen ist noch immer alltäglich und für die meisten Opfer, aber auch in deren Umfeld ein Tabuthema. Im Rahmen des Aktions- und Gedenktages finden international thematische Veranstaltungen "NEIN zu Gewalt an Frauen" statt.

Seit 1999 ist der 25. November -Gedenktag für die Opfer von Gewalt an Frauen und Mädchen- von den Vereinten Nationen offiziell anerkannt.

Am 25. November 1960 wurden die drei Schwestern Mirabal, die gegen den Diktator Trujillo im Untergrund gekämpft haben, vom Geheimdienst der Dominikanischen Republik ermordet. 1981 wurde der Todestag in Kolumbien zum internationalen Gedenktag deklariert.

Im Landkreis Limburg-Weilburg gibt ein Netzwerk gegen Gewalt, den Arbeitskreis "Gewalt in der Familie" der Präventionskommission Limburg-Weilburg. Er besteht seit 25 Jahren und ist ein Zusammenschluss unter anderem von Polizei, Justiz, Beratungsstellen, Jugendamt und Frauenbüro und dient der Unterstützung und Vernetzung einzelner Stellen. Die Hilfesysteme werden aufeinander abgestimmt, so dass die Qualität der Beratungsarbeit gesichert wird und Opfern von Gewalt adäquat geholfen werden kann.

Der Polizeidirektion Limburg-Weilburg wurden im Jahr 2021 172 Fälle von häuslicher Gewalt und 27 Vergewaltigungen/sexuelle Nötigungen der gemeldet. Viele der Betroffenen finden in den Fachberatungsstellen sowie dem Frauenhaus Unterstützung und Schutz.

Veranstaltungsprogramm

Freitag, 18.11.2022

18:00 Uhr im Historischen Saal im Rathaus, Elz Eröffnung der Ausstellung "I am her Voices"

Wenn Menschen missbraucht, misshandelt, erniedrigt werden

Dürfen wir Nicht wegschauen

Ausstellung vom 18.- 25.11.2022 Nicht s

Nicht schweigen Nicht zögern **Wir müssen**

Hinsehen; Reden; Handeln

Vortrag zum Thema "Häusliche Gewalt" von Frauen helfen Frauen e.V., der Beratungs- und Interventionsstelle und

Frauenhaus Limburg

Dienstag, 22.11.2022

14:00 bis 18:00 Uhr

Fachtag zum 25. jährigen Bestehen des

Arbeitskreises

Adolf-Reichwein-Schule

-Gewalt in der Familie-

Umsetzung der Istanbul-Konvention Vortrag Frau Dr. Prof. Freudenberg

Freitag, 25.11.2022

15:30 bis 17:30 Uhr

Beratungsangebot pro familia

Häusliche Gewalt...Trennung...und was

dann?...

Beratung für klärende und unterstützende Gespräche online oder in der Beratungsstelle. Die Beratung ist kostenlos und kann anonym

genutzt werden. Info und Anmeldung: pro familia Limburg

Telefon: 06431/26920

16:00 bis 17:30 Uhr Bahnhofsvorplatz Limburg Demonstration mit Kundgebung "Gegen Gewalt an Frauen"

Kontakt DGB Limburg-Weilburg

18:00 Uhr St. Anna Kirche Ökumenischer Wortgottesdienst "Trautes Heim – Leid allein"

Hinter mancher heilen Fassade sind Frauen allein auf sich gestellt, psychischer und physischer Gewalt ausgesetzt. Und so manche Frau hat die vertraute Heimat verlassen und ist hier auf sich gestellt. Wir bringen es vor Gott und bitten um die Kraft, uns an ihre Seite zu stellen und für sie da zu sein.